

## Strande und Dänischenhagen besiegeln gemeinsame Krippe

27. Januar 2010 | 00:05 Uhr | Von sum/dod

Die Gemeindevertretungen in Strande und Dänischenhagen haben sich am Montagabend in parallelen Sitzungen für den Bau einer gemeinsamen Krippe in Dänischenhagen ausgesprochen.

Im Ostseebad fiel die Entscheidung einstimmig. Für zwei Gruppen sollen zwischen der DRK-Kindertagesstätte und dem Sportheim Räume entstehen, die allen Anforderungen entsprechen. Zwar werde die nun zweizügige Lösung für Strande etwas teurer, aber Dänischenhagen komme der Nachbargemeinde dafür mit der Pacht etwas entgegen, berichtete Claudia Sieg (SPD), Vorsitzende des Sozialausschusses. "Das ist so die beste Möglichkeit, die Krippe gemeinsam mit Dänischenhagen zu realisieren", sagte sie.

In der Nachbargemeinde wurde das Vorhaben bei einer Enthaltung auf den Weg gebracht. SPD-Fraktionschef Horst Mattig wertete die Lösung als "klassischen Kompromiss", der positiv sei. Er verzichtete darauf, "die Gewinner und Verlierer dabei herauszuidividieren". Mattig: "Wichtig ist, dass wir uns geeinigt haben." Peter Backen, Vorsitzender der CDU-Fraktion, betonte, dass es sich sowohl beim gemeinsamen Projekt mit Strande als auch beim Anbau an die Evangelische Kita im Ort für die Betreuung weiterer Kinder unter drei Jahre um Grundsatzbeschlüsse handele. "Alle Einzelheiten müssen noch verhandelt werden, insbesondere mit der Kirche", sagte Backen.

Als Vertreter für den Arbeitskreis, der den Bauantrag sowie die Verträge zwischen den Gemeinden und dem Träger sowie die Geschäftsordnung für das Kuratorium und den Beirat ausarbeiten soll, wurden von der Gemeinde Strande Kay Thiele (CDU), Thomas Behrenbruch (SPD), Jörn Clahsen (FDP) und Elisabeth Hansen (FWS) gewählt. In Dänischenhagen wurden Horst Mattig (SPD), Peter Backen (CDU), Dietmar Wagner (FDP) und Sigurd Klose (bürgerliches Mitglied der CDU) als Ansprechpartner für den Arbeitskreis benannt.

### Bookmarks



[ZURÜCK ZU SUCHE](#)

### Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

© SHZ.de 2010

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG